

GRAZ



## Regionales Verkehrskonzept Graz & Graz - Umgebung

DI Martin Kroißbrunner  
Stadt Graz / Abteilung für  
Verkehrsplanung

Dr. Bernd Gassler  
Regionalmanagement Graz &  
Graz-Umgebung

### Ausgangslage



- Seit 2001 Arbeitsgruppe Verkehr des REV und Befassung im regionalen Planungsbeirat GGU
  - Auftrag der Region zur Erstellung eines regionalen Aktionsprogramms Verkehr für Graz & GU (2001)
  - Projektkatalog mit Prioritätenreihung für die Region
  - Entwicklung & Umsetzung teilregionaler Verkehrskonzepte: Hügelland östlich von Graz (2003), Schöckllandgemeinden (2007), GU Süd & Graz in Urban+ (2009)
  - Beauftragung des Landes Steiermark zur Erstellung eines Regionalen Verkehrskonzeptes (Fa. I8A) inklusive Raumplanungsteil (A16) für Graz und Graz – Umgebung (2008)

## RVK & Regionext



- Abstimmungsprozess des Regionalen Verkehrskonzeptes erfolgt in den neuen Regionsstrukturen
- Seit Dezember 2009: Regionalversammlung und Regionalvorstand steirischer Zentralraum ersetzen die Planungsbeiräte GGU & VO
- Regionaler Abstimmungsprozess wird in den Kleinregionen des Zentralraumes fortgesetzt:
  - Insgesamt zehn teilregionale Workshops mit Vertretern der zuständigen Landesabteilungen (Verkehr, Landes & Gemeindeentwicklung), externen Beauftragten, Bürgermeistern und Verantwortlichen der Gemeinden

## Prozess



Startpräsentation REV-Vorstand Sept. 2008



Kleinregionsforen 1. Runde Nov. 2008



Zwischenpräsentation REV Dez. 2009



Verkehrsausschuss Graz Feb. 2010

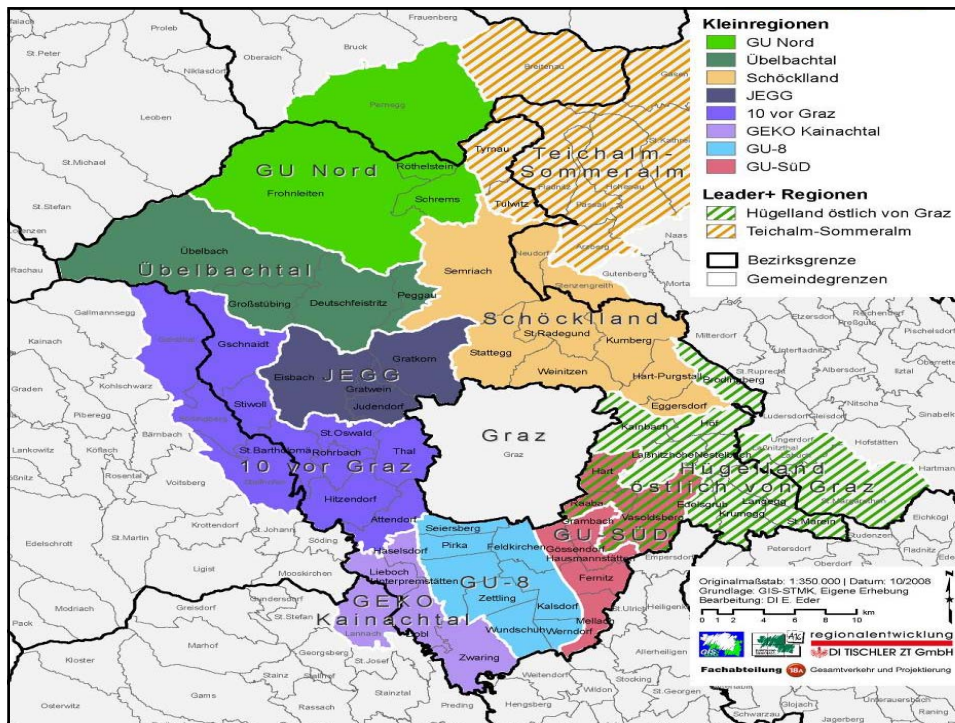


Kleinregionsforen 2. Runde März 2010



Beschluss Regionalversammlung 23 Juni 2010

Steuerungsgruppe  
landesinterne Abstimmung



## Allgemeine Grundsätze im Verkehrskonzept



Regionalmanagement  
Graz & Graz-Umgebung

- abgestimmte Verkehrs- und Raumordnungspolitik
- Siedlungsentwicklung entlang des schienengebundenen ÖPNV (REPRO G/GU / Verdichtungsgebiete, zentralörtliche Einstufung)
- Bündelung des MIV auf Trassen bzw. Netzschlüsse im hochrangigen Straßennetz zur Entlastung der Ortszentren bzw. Wohngebiete
- Förderung des Umweltverbundes (Nahversorgung / Klimaschutzziele, etc.)
- Berücksichtigung von regional bedeutenden Naherholungsschwerpunkten

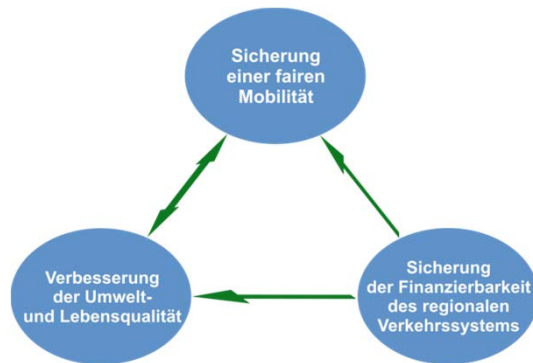


## Vereinbarungen der Partner



Regionale Entscheidungsträger:

- ⇒ Landeshauptstadt Graz
- ⇒ Gemeinden des Bezirkes GU
- ⇒ Land Steiermark



## Beschluss gemeinsamer Leitsätze als Erfolgsfaktor



⇒ Die regionalen Entscheidungsträger bekennen sich zur Einhaltung der Umweltstandards (Grenzwerte für Lärm und Luftschadstoffe) sowie zur Verbesserung der Umweltqualität der Region.

⇒ Die regionalen Entscheidungsträger bekennen sich zur Anwendung von Finanzierungsmodellen und Instrumenten, durch die eine Umsetzung der regionalen Verkehrspolitik gesichert wird.

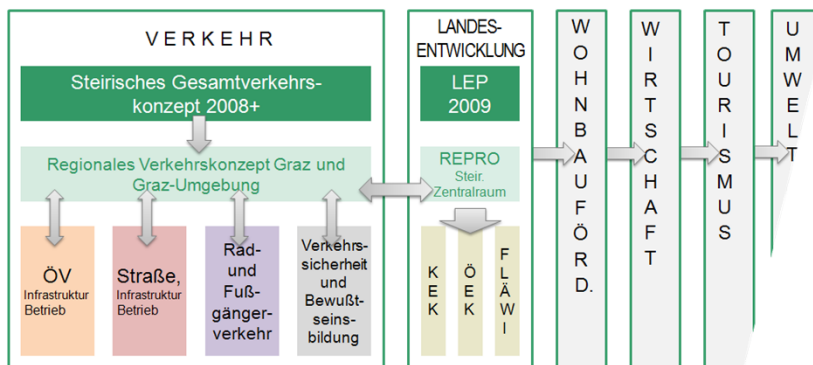
⇒ Gemeinsame Verantwortung der regionalen Entscheidungsträger hinsichtlich der Sicherung einer fairen Mobilität / Mobilitätschancen für alle

⇒ Paradigmenwechsel in der verkehrspolitischen Haltung der regionalen Akteure

## Wirkungskette



- ⇒ RVK bildet strategischen Gerüst für Maßnahmen- und Bauprogramme der Verkehrsträger
- ⇒ Prozess zur vertieften Maßnahmenfindung wird nachgeschaltet
- ⇒ RVK-Ziele sollen Eingang in relevanten Ressorts finden



## Mehrwert



- Umfassenden Einbindung aller relevanten Akteure zu wenigen Terminen
- Vertrauensbasis zwischen Land – Stadt – Gemeinden wurde wesentlich verbessert
- Anliegen und Problemlagen wurden sofort behandelt, gemeinsam abgestimmt und teilweise auch gelöst
- Bestehende Netzwerke wurden genutzt (RM als Moderation)

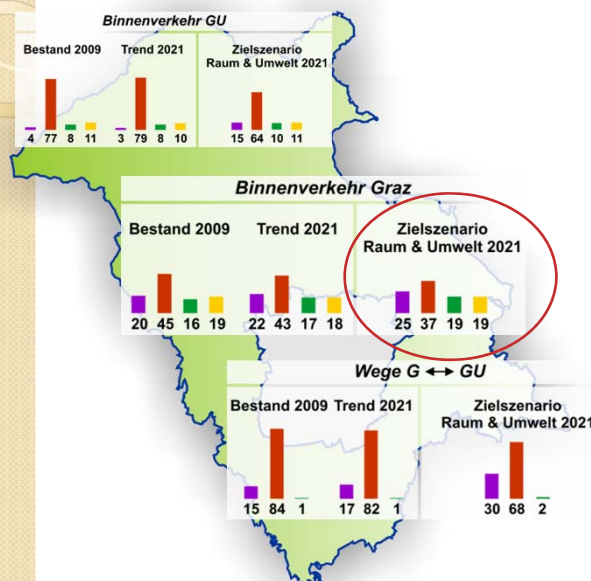
## Mehrwert – Gemeinsame Strategie Stadt-Land



- Intensive fachliche und politische Einbindung der Stadt Graz von Beginn an
- RVK = Basis für gemeinsame Projekt-Prioritäten Stadt-Land
- Berücksichtigung in der neuen Mobilitätsstrategie 2020 für Graz\*
- Eingang im neuen Stadtentwicklungskonzept der Stadt Graz

\* [www.graz.at/mobilitaetsstrategie](http://www.graz.at/mobilitaetsstrategie)

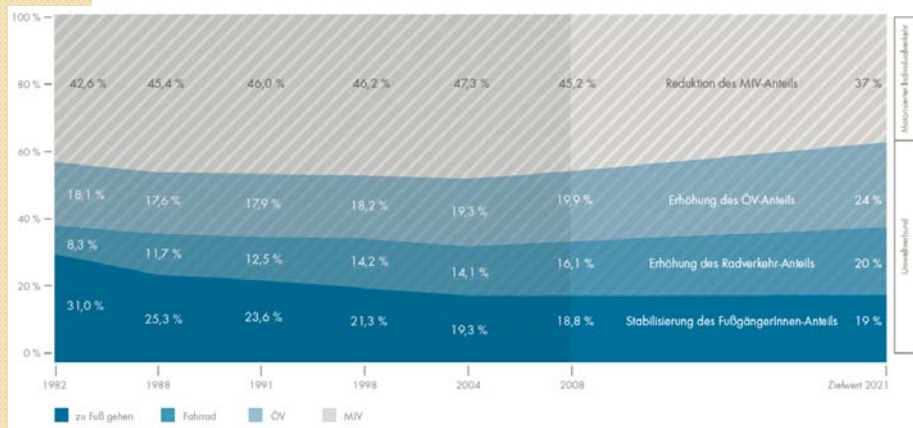
## Modal Split 2021



### Legende

- ÖV
- Kfz
- Rad
- Fuß

## Beispiel Mehrwert: Basis für Mobilitätskonzept Graz 2020 (GR-Beschluss Ziele 19.1.2012)



## Weiterentwicklung-Beispiele



- Regionalbusführung in Graz – Neuorganisation
- Weiterführung Fahrradschwerpunkt Stadt-Land
- Vorschläge zur Neuordnung der ÖV – Finanzierung
- P&R-Anlagen: Priorität Quellnähe
- Weiterentwicklung S-Bahn mit Verknüpfung städtischer ÖV
- Ausbau des Grazer Straßenbahnnetzes



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

GRAZ